



KIEFERORTHOPÄDIE AM KÖNIGSWALD

**Inhaber: Frau Dr. med. dent. Gabriele
Lüdicke, FZÄ f. Kieferorthopädie**

Das Interview wurde geführt mit
Dr. Christian Lüdicke

Praxissoftware: Ortho Express

Rostocker Straße 31 | 01109 Dresden
www.kfo-koenigswald.de



Wie erfolgte die Bestellung?

Wir haben problemlos online bestellt und erhielten eine sofortige Bestätigung per E-Mail über die Onlinebestellung.

Was sprach für das „Do-it-yourself-Bundle“?

Die Tatsache und das Versprechen, dass alle notwendigen Komponenten innerhalb von 10 Arbeitstagen geliefert werden. So konnten wir zu Quartalsende die TI-Anbindung der Praxis mit der Abrechnung verknüpfen.

Bitte beschreiben Sie die Übergabe der TI-Komponenten durch den kocobox-Kurier.

Die Lieferung erfolgte nach Überprüfung und Bestätigung der Bestellung innerhalb von 2 Arbeitstagen. Die Übergabe durch den Kurier war sehr freundlich und innerhalb von 20 Minuten korrekt abgeschlossen.

War Ihnen die Software „KoCo Check“ eine Hilfe?

Auf jeden Fall. Die Software ist aus meiner Sicht sehr gut strukturiert und verständlich gestaltet, so dass für mich als Laien die Vorbereitung der Installation sehr einfach war. Dank der wohlwollenden und kompetenten Unterstützung durch den Service des Herstellers

unserer PVS ComputerForum konnten alle Voraussetzungen für eine reibungslose Installation geschaffen werden.

Wie lange hat die Anbindung gedauert?

Die Installation war dank der übersichtlichen und einfach zu handhabenden Software innerhalb von 60 Minuten problemlos zu meistern.

Hatten Sie einen technischen Ansprechpartner vor Ort?

Nein, ich habe selber installiert.

Gab es besondere Herausforderungen im Installationsprozess?

Uns fehlte die Contract ID, die auf dem Lieferschein steht. Mittels Anruf bei der Hotline haben wir dieses Problem aber innerhalb von 10 Minuten klären können.

Haben Sie direkt ein VSDM durchgeführt?

Ja, da wir den Zeitpunkt der Installation ohne die Abhängigkeit von der Tatsache ob Techniker verfügbar sind oder nicht wählen konnten, war es uns möglich, zusammen mit dem Service von ComputerForum die Einbindung der TI-Komponenten in unsere PVS per Fernwartung unmittelbar nach deren Aufstellung und automatischen Konfiguration vorzunehmen. So waren

wir 2 Stunden nachdem der Kurier die Praxis betreten hatte in der Lage, für den ersten Patienten das VSDM zu nutzen.

Wie gestalteten sich die ersten Tage Ihrer Praxis in der TI?

Reibungslos.

Wie lange dauert das Einlesen der eGKs heute?

Die Einlesezeit der Karten an allen Arbeitsplätzen liegt bei 4 bis 5 Sekunden.

Was würden Sie anderen Praxen raten?

Wenn die prinzipielle Entscheidung in der Praxis gefallen ist die TI zu installieren und der Support der PVS seine Unterstützung der Installation per Fernwartung zugesagt hat, stellt der Anschluss an die TI mit dem verfügbaren Selbstinstallationspaket auch für Laien kein Problem dar. Ganz im Gegenteil: Da der Zeitpunkt der Installation den Bedürfnissen der Praxis deutlich einfacher angepasst werden kann als bei der „klassischen“ Variante der Installation, halte ich die „Do-it-yourself“ Version für den einfacheren Weg. Ich habe schon verschiedenen Praxen Fragen zur Installation beantwortet und gebe meine positiven Erfahrungen gerne weiter.